



Wir helfen vor Ort.

## LAGEBERICHT 2023

AWO Rheinlandstiftung – Gemeinschaftsstiftung der Arbeiterwohlfahrt Mittelrhein  
Kurzbezeichnung: AWO Rheinlandstiftung

Sitz: Köln

Anschrift:  
AWO Rheinlandstiftung  
Rhonestraße 2 a  
50765 Köln  
Tel.: 0221 57998-118  
[info@awo-rheinlandstiftung.de](mailto:info@awo-rheinlandstiftung.de)

Gründungsjahr: 1998

Die vollständige Satzung sowie Angaben zu den Organisationszielen sind auf der Internetseite unter [Transparenz / AWO Rheinlandstiftung \(awo-rheinlandstiftung.de\)](https://www.awo-rheinlandstiftung.de) einzusehen. Dort finden sich auch die [Förderkriterien](#).

Angaben zur Steuerbegünstigung: Die AWO Rheinlandstiftung ist wegen Förderung mildtätiger und gemeinnütziger Zwecke der amtlich anerkannten Verbände der freien Wohlfahrtspflege nach dem Freistellungsbescheid bzw. nach der Anlage zum Körperschaftssteuerbescheid des Finanzamtes Köln Nord, Nr. 217/5950/0835 vom 08.02.2023 für den letzten Veranlagungszeitraum 2019 bis 2021 nach § 5 Abs.1 Nr. 9 des Körperschaftssteuergesetzes von der Körperschaftssteuer und nach § 3 Nr. 6 GewStG von der Gewerbesteuer befreit. Die Einhaltung der satzungsmäßigen Voraussetzungen nach den §§ 51 ff, AO wurde vom Finanzamt Köln Nord, Nr. 217/5950/0835, mit Bescheid vom 19.02.2020 nach § 60 a AO gesondert festgestellt. Die AWO Rheinlandstiftung fördert satzungsgemäß mildtätige Zwecke und außerdem folgende gemeinnützige Zwecke – Förderung des Wohlfahrtswesens. Die Satzungszwecke entsprechen § 52 Abs. 2 Satz 1 Nr. 9 AO.

Der Stiftungsrat setzt sich aus angesehenen Persönlichkeiten zusammen. Er entscheidet über die Verwendung der Spenden und Zinserträge. Er garantiert den bedarfsgerechten und sparsamen Einsatz aller Mittel, mit denen die AWO Rheinlandstiftung soziale Einrichtungen und Dienste unterstützt. Stiftungsrat und Stiftungsvorstand arbeiten ehrenamtlich. Die Namen und Funktionen der Mitglieder des Stiftungsrats, des Stiftungsvorstands und der Geschäftsführung sind der Internetseite unter: [Stiftung & Ziele / AWO Rheinlandstiftung \(awo-rheinlandstiftung.de\)](https://www.awo-rheinlandstiftung.de) zu entnehmen.

Angaben zur Mittelherkunft und Mittelverwendung sowie zur Personalstruktur: Diese sind auf der Internetseite unter [Transparenz / AWO Rheinlandstiftung \(awo-rheinlandstiftung.de\)](https://www.awo-rheinlandstiftung.de) einzusehen, ebenso die Vermögensübersicht und die Einnahmen- Ausgabenrechnung sowie die Bescheinigung des Abschlussprüfers über die Prüfung der Jahresrechnung der Stiftung mit Darstellung der Einnahmen und Ausgaben. Die AWO Rheinlandstiftung erhält keine öffentlichen Zuwendungen und hat keine Einkünfte aus wirtschaftlichem Geschäftsbetrieb.

Gesellschaftsrechtliche Verbundenheit mit Dritten: Die AWO Rheinlandstiftung ist eine allgemeine selbständige Stiftung des bürgerlichen Rechts. Sie ist korporatives Mitglied des

AWO Bezirksverbands Mittelrhein und unterstützt dessen Ziele. Das Präsidium des AWO Bezirksverbands Mittelrhein benennt vier seiner Mitglieder in den aus sieben Personen bestehenden Stiftungsrat.

## **A. Allgemeines**

Die Rahmenbedingungen für Stiftungen waren in 2023 geprägt durch eine wirtschaftliche Verunsicherung mit einer hohen Inflationsrate. Die Menschen in Deutschland mussten im Durchschnitt mehr Geld für Energie, Wohnen und Leben aufbringen. Insgesamt ist die Spendenbereitschaft der Deutschen lt. einer Umfrage des Deutschen Spendenrates um rd. 17% gesunken. Krisen wie der Russland-Ukraine Krieg und Naturkatastrophen lenkten den Blick der Spendenden deutschlandweit mehr und mehr auf internationale Projekte. Lag das Spendenaufkommen für internationale Projekte 2015 noch bei 39%, so ist es im Jahr 2023 auf 51% gestiegen, entsprechend sank der Anteil am gesamten Spendenvolumen für regional tätige Stiftungen von 2015 bis 2023 von 34% auf 29%. Die Gesamtanzahl der Spendenden ging von 2022 auf 2023 bundesweit um 12 % zurück. Dies spiegelt sich bei der AWO Rheinlandstiftung exakt. In ähnlicher Größenordnung reduzierte sich im Bundesdurchschnitt auch die Höhe der Spendeneinnahmen. Die AWO Rheinlandstiftung konnte dem Abschmelzen der Spendeneinnahmen entgegenwirken, indem sie mit dem Schwerpunkt „gegen Armut und Einsamkeit“ potentiell Spendenden lokale Projekte mit hohem Wirkungsgrad vorstellte und so die Spendeneinnahmen um rund ein Drittel erhöhte.

Der Kapitalmarkt 2023 war durch gedämpfte Wachstumsprognosen und dauerhaft höhere Zinsen geprägt. Um den Erhalt des Stiftungsvermögens zu gewährleisten wurde eine konservative Anlagepolitik gemäß der Anlagerichtlinie der Stiftung verfolgt. Dies hat sich bewährt.

Am 01.07.2023 trat ein neues Stiftungszivilrecht in Kraft. Es beinhaltet neue bundeseinheitliche Regeln zum Stiftungsrecht und ein Stiftungsregistergesetz, welches die Einführung eines Stiftungsregisters bis zum 01.01.2026 vorsieht. Die Gesetzesänderung hat keine grundlegenden Auswirkungen auf die Satzung der AWO Rheinlandstiftung. Marginale Änderungen werden lt. Stiftungsratsbeschluss mit evtl. später anfallenden Anpassungsbedarfen umgesetzt.

Mit dem freiwilligen Beitritt zur Initiative Transparente Zivilgesellschaft wirbt die AWO Rheinlandstiftung seit Oktober 2023 um das Vertrauen von Spendenden. Dazu zählen Informationen wie die Satzung, die Namen der wesentlichen Entscheidungsträger\*innen sowie Angaben über Mittelherkunft, Mittelverwendung und Personalstruktur auf der Internetseite der Stiftung.

## **B. Steuerung**

Der Stiftungsrat tagte am 08.05.2023 und am 29.11.2023. Es gab eine Beschlussfassung im Umlaufverfahren im April 2023.

Der Stiftungsvorstand tagte am 24.03.2023 und am 09.10.2023.

Schwerpunkte der Sitzungen waren die Mittelverwendung und die Aufsichtstätigkeit.

Am 15.05.2023 fand die jährliche Sitzung des Kuratoriums statt.

## **C. Marketing**

Zur Bindung von Spendenden und zur Neugewinnung von Freunden wurden folgende Maßnahmen durchgeführt:

Ein Spendermailing im Wickelfalz war am 23.10. in den Briefkästen. Freund\*innen der AWO Rheinlandstiftung erhielten einen Spenderbrief mit 8-seitiger Broschüre mit Projektbeispielen in der 44. Woche. Schwerpunkt war „Raus aus Armut und Einsamkeit“ mit Projektbeispielen. Die Broschüre wurde auch digital zur Verfügung gestellt und über E-Mail verteilt.

Die Homepage wurde technisch auf den neuesten Stand gebracht und inhaltlich und in der Farbgebung überarbeitet. Der Wiedererkennungswert blieb jedoch erhalten. Der Bereich Nachlassspende wurde ausgebaut.

Es wurde die Spendenmöglichkeit Paypal zugefügt.

Die Präsenz in den Sozialen Medien wurde um Instagram erweitert. Nun sendet die Stiftung auf Facebook, Instagram und LinkedIn.

Weiterhin ist die Stiftung auf verschiedenen Spendenplattformen präsent.

## D. Projektförderung

2023 standen 41.056,13 € Projektfördermittel zur Verfügung, davon 5.024,90 € zweckgebundene Hochwasserspenden.

Diese Projekte wurden gefördert:

Nr.	Träger KV	Einrichtung	Projektname	Gesamtfördersumme
1	Der Sommerberg	Flexible Dienste und Wohnformen Köln Mülheim	Sommerprogramm für benachteiligte Kinder/Jugendliche	5.000,00 €
2	KV Aachen-Land	OV Kohlscheid	Projekt "Suppenküche"	6.800,00 €
3	Der Sommerberg	Flexible Dienste und Wohnformen Köln Mülheim	Offenes Gruppenangebot für Alleinerziehende mit ihren Kleinstkindern.	5.000,00 €
6	AWO GesA	Seniorenzentrum Süssendell	Wir tanzen	1.200,00 €
14	AWO Der Sommerberg	Flexible Dienste Köln Mülheim	Wood & Work Projekt für benachteiligte Jugendliche	14.900,00 €

**32.900,00 €**

Die geförderten Projekte entsprechen den Förderrichtlinien der AWO Rheinlandstiftung.

Dem Gebot der zeitnahen Mittelverwendung nach den Anforderungen nach § 55 Abs. 5 der Abgabenordnung wurde entsprochen.

## E. Ausblick

Die wirtschaftliche und gesamtgesellschaftliche Verunsicherung wird bis weit in 2024 prägendes Element für den Stiftungssektor. Die bisherigen Krisen konnte die AWO Rheinlandstiftung gut meistern. Ihr Ziel für 2024 ist, die Gesamtanzahl der Spendenden mindestens auf das Niveau von 2022 zu erhöhen.

Die Antwort der AWO Rheinlandstiftung auf die Internationalisierung des Spendenmarktes ist die konsequente Verfolgung des Slogans „Wir helfen hier – vor Ort – im Rheinland. Der Schwerpunkt „gegen Armut und Einsamkeit“ wird um die Aussage „Wir helfen - verlässlich in

herausfordernden Zeiten und Lebenssituationen“ erweitert. Potentiell Spendenden sollen unter diesem Aspekt lokale Projekte mit hohem Wirkungsgrad vorgestellt werden.

Die AWO Rheinlandstiftung sieht sich trotz weiterhin gedämpfter gesamtwirtschaftlicher Wachstumsprognosen mit ihren gültigen Anlagerichtlinien stabil aufgestellt. Ziel ist, das Stiftungsvermögen zu erhalten und möglichst zu erhöhen.



Isolde Weber  
Geschäftsführerin

22. Januar 2024